



# Zweite Änderung des öffentlichen Kaufangebots

der

## Edelweiss Holdings ApS, Kopenhagen, Dänemark

(einer indirekten, 100%igen Tochtergesellschaft von Danaher Corporation, einer Gesellschaft mit Sitz in Wilmington, Staat Delaware, und Verwaltung in Washington, D.C., Vereinigte Staaten von Amerika)

für alle sich im Publikum befindenden Namenaktien zu je CHF 50 Nennwert der

## Leica Geosystems Holdings AG, Balgach, Schweiz

Namenaktien Leica Geosystems Holdings AG		
Valorennummer: 1.087.048	ISIN CH0010870480	Bloomberg: LGSN SW
Angediente Namenaktien Leica Geosystems Holdings AG (Zweite Handelslinie)		
Valorennummer: 2.231.873	ISIN CH0022318734	Bloomberg: LGSNE SW

### Ergänzung vom 30. August 2005 zum Angebotsprospekt vom 28. Juli 2005 in der geänderten Fassung vom 12. August 2005.

Das Ziel dieser Ergänzung ist, den Angebotsprospekt von Edelweiss Holdings ApS vom 28. Juli 2005 zu aktualisieren durch Aufnahme neuer Informationen, die öffentlich erhältlich geworden sind, nachdem der Angebotsprospekt zum letzten Mal am 12. August 2005 ergänzt wurde, und die in Zusammenhang mit dem Angebot stehen.

### 1. Einleitung

Edelweiss Holdings ApS (**«Edelweiss»**) ist eine indirekte, 100%ige Tochtergesellschaft von Danaher Corporation, einer unter dem Recht des Staates Delaware, USA, gegründeten Gesellschaft mit Verwaltung in Washington, D.C., USA (**«Danaher»**).

Am 27. Juni 2005 unterbreitete Hexagon AB (publ.), eine schwedische Gesellschaft, (**«Hexagon»**) ein öffentliches Kaufangebot für alle sich im Publikum befindenden Aktien zu je CHF 50 Nennwert (die **«Aktien»**) der Leica Geosystems Holdings AG (**«Leica»**) zu einem Preis von CHF 440 je Aktie. Am 15. Juli 2005 empfahl Leicas Verwaltungsrat den Aktionären von Leica förmlich, das Angebot von Hexagon nicht anzunehmen. Am 21. Juli 2005 passte Hexagon ihr Angebot an auf einen Preis von neu CHF 436 je Aktie, als Folge der am 11. Juli 2005 erfolgten Bezahlung durch Leica einer Dividende in der Höhe von CHF 4 je Aktie für das am 31. März 2005 endende Geschäftsjahr. Am 25. Juli 2005 wurde das Angebot von Hexagon erneut angepasst und die ursprüngliche Angebotsfrist bis zum 9. August 2005 verlängert, dies in Übereinstimmung mit einer Empfehlung der schweizerischen Übernahmekommission vom 20. Juli 2005.

Am 28. Juli 2005 unterbreitete Edelweiss ein öffentliches Kaufangebot für alle sich im Publikum befindenden Namenaktien (das **«Angebot»**). Der Angebotspreis des Angebots von Edelweiss beläuft sich auf CHF 500 netto je Aktie, abzüglich des Bruttobetrags von Dividendenzahlungen sowie etwaiger Verwässerungseffekte, welche vor der Abwicklung des Angebots eintreten.

Die schweizerische Übernahmekommission empfahl am 9. August 2005, dass die Bedingungen des Angebots von Edelweiss und der Inhalt des Angebotsprospekts von Edelweiss vom 28. Juli 2005 (der **«Prospekt»**) in gewissen Belangen geändert werden. Die empfohlenen Änderungen wurden in einer Prospekt-Ergänzung vom 12. August 2005 (die **«Erste Ergänzung»**) umgesetzt.

Am 15. August 2005 gab Hexagon eine Verbesserung ihres Angebotspreises bekannt durch (1) Erhöhung des Bargeldanteils auf CHF 440 netto je Aktie und (2) durch Anbieten von fünf neu ausgegebenen B-Aktien von Hexagon je Aktie. Das revidierte Angebot von Hexagon wurde am 18. August 2005 veröffentlicht. Infolge der Bekanntgabe des revidierten Angebots von Hexagon wurde die Angebotsfrist für das Angebot von Edelweiss bis zum 23. September 2005 verlängert.

Als Folge der Bekanntgabe des revidierten Angebots von Hexagon wurde die zwischen Danaher, Edelweiss und Leica abgeschlossene Transaktionsvereinbarung (die **«Transaktionsvereinbarung»**, siehe Ziffer 5.3 des Prospekts) am 18. August 2005 im gegenseitigen Einvernehmen beendet. Ebenso stimmte Edelweiss am 24. August 2005 der Beendigung derjenigen Vereinbarung zu, gemäss welcher Paulson & Co. Inc. sich unwiderruflich verpflichtet hatte, das Angebot von Edelweiss anzunehmen und ihre 146 331 Aktien, welche insgesamt 6,24 Prozent des Aktienkapitals von Leica und der Stimmrechte ausmachen, unter dem Angebot von Edelweiss anzudienen (die **«Verpflichtung von Paulson»**, siehe Ziffer 5.3 des Prospekts).

In ihrer Empfehlung vom 24. August 2005 bestätigte die schweizerische Übernahmekommission die Verlängerung der ursprünglichen Angebotsfrist des Angebots von Edelweiss sowie des revidierten Angebots von Hexagon bis zum 23. September 2005.

Die vorliegende zweite Ergänzung zum Prospekt (die **«Zweite Ergänzung»**) wird veröffentlicht als Folge (i) der Verlängerung der Angebotsfrist des Angebots von Edelweiss, (ii) der Beendigung der Transaktionsvereinbarung, (iii) der Beendigung der Verpflichtung von Paulson und (iv) der Empfehlung der schweizerischen Übernahmekommission vom 24. August 2005.

Begriffe und Ausdrücke, die im Prospekt oder in der Ersten Ergänzung definiert werden, gelten auch in der vorliegenden Zweiten Ergänzung, soweit nichts anderes vorgesehen ist. Verweisungen auf Ziffern beziehen sich auf solche des Prospekts, soweit nichts anderes angegeben ist.

### 2. Verlängerung der Angebotsfrist, Verschiebung der Nachfrist und der Abwicklung des Angebots (Ziffern 2.4, 2.5, 7.3 und 7.5)

Die in Ziffer 2.4 des Prospekts und Ziffer 2 der Ersten Ergänzung erwähnte Angebotsfrist wird verlängert **bis zum 23. September 2005, 16.00 Uhr** MEZ. Edelweiss behält sich das Recht vor, die Angebotsfrist ein- oder mehrmals zu verlängern. Die in Ziffer 2.5 des Prospekts

erwähnte Nachfrist läuft voraussichtlich vom 29. September 2005 bis zum 12. Oktober 2005. Die in Ziffer 7.3 des Prospekts genannte Zweite Handelslinie wurde am 12. August 2005 bei der SWX Swiss Exchange eröffnet. Das in Ziffer 7.5 des Prospekts erwähnte Erste Abwicklungsdatum und das Zweite Abwicklungsdatum werden auf den 30. September 2005 beziehungsweise auf den 21. Oktober 2005 verschoben.

### 3. In gemeinsamer Absprache mit Edelweiss handelnde Personen (Ziffer 3.3)

Wegen der am 18. August 2005 erfolgten Beendigung der Transaktionsvereinbarung handeln Leica, ihre Tochtergesellschaften und Gruppengesellschaften nicht mehr in gemeinsamer Absprache mit Edelweiss. Leica, ihre Tochtergesellschaften und Gruppengesellschaften handelten deshalb bloss ab Abschluss der Transaktionsvereinbarung vom 25. Juli 2005 bis zu deren Beendigung am 18. August 2005 in gemeinsamer Absprache mit Edelweiss.

Derzeit gelten im Rahmen des Angebots lediglich Danaher, ihre Tochtergesellschaften und Gruppengesellschaften als in gemeinsamer Absprache mit Edelweiss handelnd.

### 4. Beteiligung von Edelweiss und den mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen an Leica (Ziffer 3.5)

Edelweiss und die mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen hielten per 28. August 2005 95 000 Aktien, welche 4,05 Prozent des Aktienkapitals von Leica und der Stimmrechte ausmachen. Am 28. August 2005 hielten Edelweiss und die mit ihr in gemeinsamer Absprache handelnden Personen keine Options- beziehungsweise Wandelrechte im Zusammenhang mit Aktien.

### 5. Vereinbarungen zwischen Edelweiss und Leica, ihren Verwaltungsräten, Direktoren und Aktionären (Ziffer 5.3)

Am 18. August 2005 wurde die Transaktionsvereinbarung im gegenseitigen Einvernehmen beendet. Edelweiss stimmte am 24. August 2005 der Beendigung der Verpflichtung von Paulson zu. Somit ist die in Ziffer 5.3 des Prospekts erwähnte Vertraulichkeitsvereinbarung die einzige Vereinbarung, welche am 28. August 2005 zwischen Edelweiss und den in gemeinsamer Absprache mit ihr handelnden Personen einerseits und Leica, ihren Verwaltungsräten, Direktoren und Aktionären anderseits bestand.

### 6. Bericht der Prüfstelle gemäss Artikel 25 des Bundesgesetzes über die Börsen und den Effektenhandel

Als unter dem Bundesgesetz über die Börsen und den Effektenhandel (**«BEHG»**) anerkannte Prüfstelle für die Prüfung von öffentlichen Kaufangeboten haben wir die zweite Ergänzung zum Angebotsprospekt (die **«Zweite Ergänzung»**) geprüft. Unser Bericht vom 26. Juli 2005 betreffend den Angebotsprospekt wurde als Teil des Angebotsprospekts veröffentlicht. Unser Bericht vom 11. August 2005 zur Ersten Ergänzung des Angebotsprospekts wurde als Teil der Ersten Ergänzung des Angebotsprospekts veröffentlicht.

Für die Erstellung der Zweiten Ergänzung ist der Anbieter verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, dieses Dokument zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung von Angebotsdokumenten so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in diesen Dokumenten mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Angaben in der Zweiten Ergänzung mittels Analysen und Erhebungen, teilweise auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Einhaltung des BEHG und von dessen ausführenden Verordnungen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung:

- entspricht die Zweite Ergänzung dem BEHG und dessen ausführenden Verordnungen;
- ist der durch die am 12. August 2005 veröffentlichte Erste Ergänzung und durch die Zweite Ergänzung geänderte Angebotsprospekt vollständig und wahr in Bezug auf die Publikationserfordernisse des BEHG und von dessen ausführenden Verordnungen;
- werden die Empfänger des Angebots gleich behandelt;
- ist die Finanzierung des Angebots sichergestellt und stehen die erforderlichen Mittel zur Verfügung; und
- sind die Auswirkungen der Voranmeldung des öffentlichen Kaufangebots eingehalten.

DELOITTE & TOUCHE AG	
Peter Quigley	Serge Montangero
Genf, den 29. August 2005	

### 7. Verhältnis zum durch die Erste Ergänzung geänderten Prospekt

Die vorliegende Zweite Ergänzung stellt einen Bestandteil des durch die Erste Ergänzung geänderten Prospekts dar. Abgesehen von den in dieser Zweiten Ergänzung enthaltenen Änderungen bleibt der durch die Erste Ergänzung abgeänderte Prospekt unverändert und voll wirksam. Dies gilt namentlich, ohne Einschränkung, für die **«Notice to U.S. Holders of Shares»** und zu den im Abschnitt **«Angebotsrestriktionen»** enthaltenen Angaben, namentlich bezüglich **United Kingdom**.

### 8. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Sämtliche aus dem Angebot resultierenden Rechte und Pflichten, wie im durch die Erste Ergänzung und die vorliegende Zweite Ergänzung geänderten Prospekt umschrieben, unterstehen dem materiellen Recht der Schweiz. Für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Angebot sind die Gerichte in Zürich, Schweiz, ausschliesslich zuständig.

### 9. Indikativer Zeitplan

Ende der Angebotsfrist:	23. September 2005*
Veröffentlichung des provisorischen Zwischenergebnisses:	26. September 2005*
Veröffentlichung des Zwischenergebnisses:	29. September 2005*
Beginn der Nachfrist:	29. September 2005*
Erstes Abwicklungsdatum:	30. September 2005*
Ende der Nachfrist:	12. Oktober 2005*
Veröffentlichung des provisorischen Endergebnisses:	13. Oktober 2005*
Veröffentlichung des Endergebnisses:	18. Oktober 2005*
Zweites Abwicklungsdatum:	21. Oktober 2005*

\* Edelweiss behält sich das Recht vor, die Angebotsfrist gemäss Ziffer 2.4 (Angebotsfrist) des Prospekts, in der durch die Erste Ergänzung und die vorliegende Zweite Ergänzung geänderten Fassung, zu verlängern. In diesem Fall werden das Erste Abwicklungsdatum und das Zweite Abwicklungsdatum angepasst. Edelweiss behält sich weiter das Recht vor, das Erste Abwicklungsdatum und das Zweite Abwicklungsdatum nach Massgabe von Ziffer 2.6 (Bedingungen) des Prospekts, in der durch die Erste Ergänzung und die vorliegende Zweite Ergänzung geänderten Fassung, zu verschieben.

### 10. Informationsmaterial und Dokumente

Der Prospekt ist zusammen mit der Ersten Ergänzung, der vorliegenden Zweiten Ergänzung und dem Annahmeformular kostenlos erhältlich bei UBS Investment Bank, Prospectus Library, Postfach, CH-8098 Zürich, Schweiz (Telefon: +41 44 239 47 03, Fax: +41 44 239 21 11, E-Mail: swiss-prospectus@ubs.com).